Artistry in Sound ONKYO

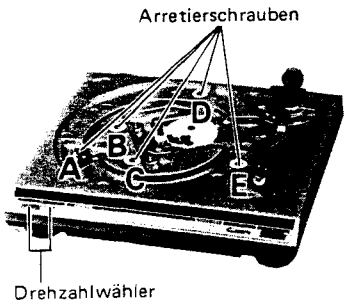
- This apparatus complies with requirements of EEC directive 82/499/EEC.
- Das Gerät entspricht den Bestimmungen der EG-Richtlinien 82/499/EWG.
- Cet appareil répond aux spécifications de la directive CCE 82/499/CCE.
- Dit apparaat voldet aan de vereisten van EEG-reglementen 82/499/EEG.
- Apparatet opfylder kravene i EF direktivet 82/499/EF.
- Quest'apparecchio é stato prodotto in confornitá alle direttive CEE 82/499/CEE.

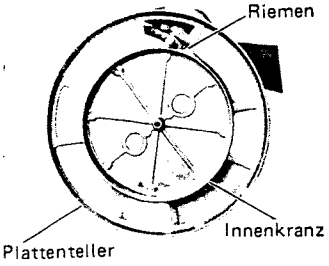
CP-1026A

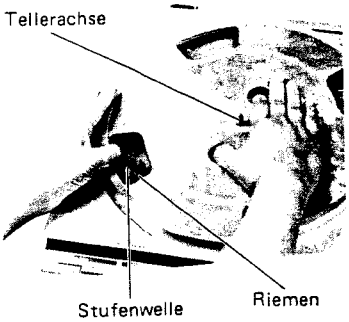
Auto-Return Turntable
Plattenspieler mit automatischer Tonarmrückführung
Table de lecture à retour automatique
Tocadiscos de Retorno Automático

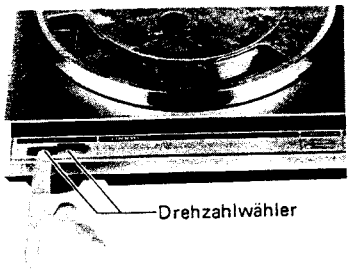
Bedienungsanleitung

ONKYO









Aufbau und Vorbereitung

- Das Verpackungsmaterial entfernen und den Plattenspieler reinigen.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen Netzkabel und Verbindungskabel erst angeschlossen werden, nachdem der Plattenspieler montiert und der Tonarm eingestellt wurde.
- Mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubenziehers die Arretierschrauben (A) ~ (E) entfernen.
- Plattenteller, Gummimatte und Zubehör (separat verpackt) aus der Verpackung nehmen.
- Die Arretierschrauben und das Verpackungsmaterial aufbewahren, da diese für einen etwaigen Transport wieder benötigt werden.

Anbringen des Plattentellers:

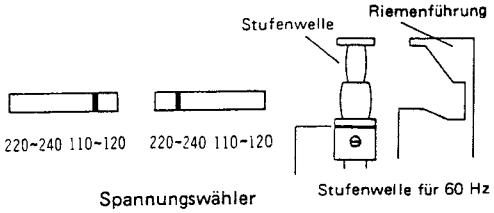
1. Den Drehzahlwähler auf 33 UpM einstellen.
2. Den Antriebsriemen auf der inneren Felge des Plattentellers anbringen. Den Riemen mit einem Finger gemäß Abbildung durch die Öffnung im Plattenteller ziehen. Darauf achten, daß der Antriebsriemen nicht verdreht ist.
3. Den Plattenteller auf die Plattentellerwelle aufsetzen, wobei der Antriebsriemen festgehalten werden muß.
4. Den Antriebsriemen um die Motor-Stufenwelle legen.
5. Der Riemen sollte flach auf der Welle anliegen und durch die Riemenführung laufen.
6. Den Plattenteller mehrmals drehen, um zu kontrollieren, ob der Antriebsriemen richtig angebracht wurde.
7. Die Auflage auf dem Plattenteller anbringen.

Einstellen des Tonarms:

1. Die Arretierung lösen und Nadelschutz und Plastikband (mit dem der Tonarm befestigt ist) abnehmen. Tonarm, Tonabnehmer und Abtastnadel sind Präzisionsteile, die vorsichtig behandelt werden müssen.
2. Das Gegengewicht am hinteren Ende des Tonarmes anbringen und auf den Tonarm schrauben, bis der Tonarm ausbalanciert ist. (Der Tonarmlift ist für diese Einstellung auf Position „DOWN" ▼ zu stellen.)
3. Die Nullmarkierung der Auflagekraftskala auf die Bezugslinie am Tonarm einfluchten.
4. Das Gegengewicht gemeinsam mit der Auflagekraftskala drehen, bis die Markierung "2" auf der Auflagekraftskala mit der Bezugslinie fluchtet. Damit ist die richtige Auflagekraft von 2 Gramm für den mitgelieferten Tonabnehmer eingestellt. Falls ein anderer Tonabnehmer verwendet wird, muß die Auflagekraft gemäß Vorschrift des Tonabnehmer-Herstellers einjustiert werden.
5. Die Antiskating-Skala auf den gleichen Wert wie die Auflagekraftskala einstellen.

Netzspannung

Bevor Sie Ihren neuen Plattenspieler an eine Wandsteckdose anschließen, unbedingt darauf achten, daß der auf der Unterseite des Plattenspielers angebrachte Spannungswähler auf die örtliche Netzspannung eingestellt ist (der Spannungswähler kann auf 110 ~ 120 V oder 220 ~ 240 V eingestellt werden). Die Normalausführung des Gerätes ist für 50 Hz Netzfrequenz bestimmt.



Netzfrequenz:

Falls die örtliche Netzfrequenz 60 Hz beträgt, muß die auf der Motorwelle angebrachte Stufenwelle gegen die im Zubehör mitgelieferte Stufenwelle ausgetauscht werden. Dazu einen kleinen Schraubenzieher verwenden. Für diesen Vorgang den Drehzahlwähler auf 33 UpM einstellen und darauf achten, daß die Oberkante der Stufenwelle und der Riemenführung gemäß Abbildung die gleiche Höhe aufweisen.

Hinweis:

Manche Ausführungen dieses Modells sind nur für eine Netzspannung von 240 V (50 Hz) bzw. 120V (60 Hz) bestimmt. Diese Geräte sind nicht mit einem Spannungswähler ausgerüstet.

Aufstellung des Plattenspielers:

Der Plattenspieler ist ein Präzisionsgerät und daher sehr empfindlich gegen Vibrationen, hohe Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und externe Störgeräusche. Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, unbedingt die nachfolgenden Punkte beachten:

1) Den Plattenspieler nur auf einer festen Unterlage aufstellen, die frei von Vibrationen ist.
2) Direkte Sonnenbestrahlung und die Nähe von Wärmequellen und Heizkörpern vermeiden.
3) Den Plattenspieler nicht in der Nähe der Lautsprecherboxen aufstellen, da es ansonsten aufgrund von akustischer Rückkopplung zu Heulgeräuschen kommen könnte.
4) Die Nähe von Magnetfeldern vermeiden.

Auswechseln der Abtastnadel:

Unter normalen Bedingungen beträgt die Lebensdauer des mit diesem Plattenspieler mitgelieferten Abtastdiamanten etwa 500

Betriebsstunden (oder ca. 1.000 Langspielplatten-Seiten). Der Abtastdiamant sollte rechtzeitig ausgewechselt werden, da eine abgenutzte Abtastnadel nicht nur die Klanqualität beeinträchtigt, sondern auch die Schallplatten beschädigen könnte. Um die Abtastnadel zu erneuern, den an der Unterseite des Tonabnehmers angebrachten Nadeleinschub vorsichtig abziehen und einen neuen Nadeleinschub anbringen. Die Abtastnadel ist äußerst empfindlich und darf daher nicht mit den Fingern oder gar harten Gegenständen berührt werden.

Bedienungselemente des Plattenspielers

1 Drehzahlwähler
Dieser Plattenspieler ist für die Plattendrehzahlen von 33 und 45 UpM ausgelegt. Das Umschalten von einer auf die andere Drehzahl darf nur bei sich drehendem Plattenteller erfolgen, um ein Verkanten des Antriebsriemens zu verhindern.

2 Unterbrechertaste
Um die Wiedergabe der Schallplatte an beliebiger Stelle zu unterbrechen, die mit „REJECT" bezeichnete Taste drücken. Der Tonarm kehrt danach automatisch zur Tonarmablage zurück, worauf der Plattenteller abgeschaltet wird.

3 Tonarmlift
Mit diesem Hebel kann der Tonarm platten- und nadelschonend auf die Schallplatte aufgesetzt bzw. von dieser abgehoben werden. Wird auch verwendet, um den Tonarm auf eine Leerrille zwischen zwei Musikstücken einer Langspielplatte aufzusetzen.

4 Tonarm
Dieser Plattenspieler ist mit einem geraden Tonarm mit Gegengewicht ausgerüstet.

5 Systemträger
Der Systemträger (Kopfmuschel) kann vom Tonarm abgenommen werden, indem die Systemträger-Feststellschraube gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.

6 Systemträger-Feststellschraube
Die Systemträger-Feststellschraube sichert den Systemträger (mit Tonabnehmer und Abtastnadel) am Tonarm.

7 Tonarmablage
Wenn nicht verwendet, sollte der Tonarm auf der Tonarmablage abgelegt und mit der Arretierung gesichert werden, um mögliche Beschädigungen zu vermeiden.

8 Gegengewicht
Das Gegengewicht dient zur Einstellung der richtigen Auflagekraft für den verwendeten Tonabnehmer.

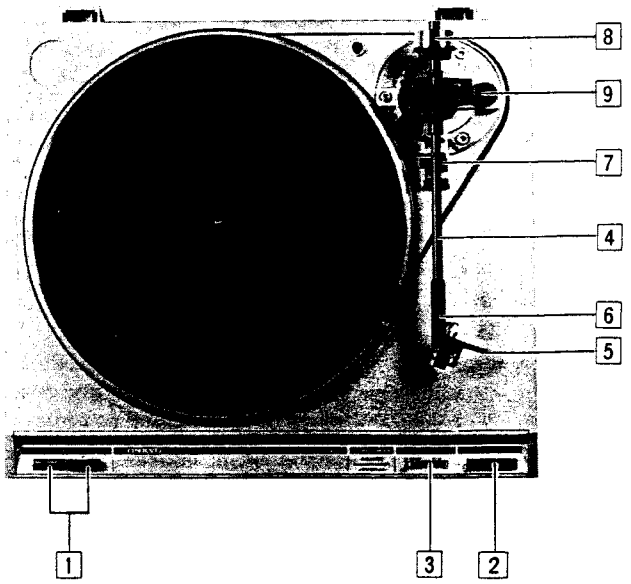
9 Antiskating-Skala
Die Antiskating-Skala ist auf den gleichen Wert wie die Auflagekraft einzustellen.

Betrieb

Abspielen von Schallplatten
Vor dem Abspielen einer Schallplatte ist darauf zu achten, daß Plattenspieler und Lautsprecherboxen richtig an den Verstärker angeschlossen sind und die Auflagekraft auf den für den verwendeten Tonabnehmer vorgeschriebenen Wert eingestellt ist. Sicherstellen, daß die Ausgangskabel für den linken (weiß) und rechten (rot) Kanal richtig angeschlossen sind.

1. Eine Schallplatte auf den Plattenteller legen.
2. Den Tonarm mit dem Lift anheben (Position UP ▼).
3. Den Tonarm von Hand über die Schallplatte schwenken, wodurch sich der Plattenteller automatisch zu drehen beginnt.
4. Die der Schallplatte entsprechende Drehzahl einstellen.
5. Die Abtastnadel über der gewünschten Stelle der Schallplatte positionieren und den Tonarm mit dem Lift absenken (Position ▼ DOWN), woraufhin die Wiedergabe beginnt.
6. Nach dem Abspielen der Schallplatte, d.h. sobald der Tonarm in die Auslaufrille läuft, hebt der Tonarm automatisch von der Schallplatte ab und kehrt zur Tonarmablage zurück, worauf der Plattenspieler stoppt.
7. Um das Abspielen an beliebiger Stelle zu beenden, den Tonarmlift anheben (Position UP), um den Tonarm von der Schallplatte abzuheben, und danach den Tonarm von Hand zur Tonarmablage zurückbringen. Der gleiche Vorgang kann auch durch Drücken der Unterbrechertaste eingeleitet werden, worauf der Tonarm automatisch von der Schallplatte abhebt, zur Tonarmablage zurückkehrt und der Plattenteller abgeschaltet wird.
8. Nach dem Betrieb sollte der Tonarm immer an der Tonarmablage gesichert werden, um eine Beschädigung des Tonabnehmers oder der Abtastnadel zu vermeiden.

Vorsicht: Während der automatischen Tonarmrückführung darf der Tonarm nicht berührt werden.



Specifications

Type:	2-speed automatic-return turntable with cueing lever
Turntable Platter:	31 cm (12-1/4") Aluminum diecast
Motor:	4 pole synchronous
Speeds:	33-1/3 rpm, 45 rpm
Wow & Flutter:	0.045% WRMS
Signal-to-Noise Ratio:	70 dB (IEC-Y, DIN-B)
Tonearm:	Static balanced straight-type pipe arm
Effective Arm Length:	210mm (8-5/16")
Overhang:	13 mm (1/2")
Maximum Tracking Error:	+4.5 degrees, −1 degree
Cartridge:	
Type:	Moving magnet OC-61VE
Frequency Response:	20 Hz – 20,000 Hz
Recommended Load Impedance:	47 kohms
Recommended Tracking Force:	2 grams
Output Voltage:	2.5 mV
Replacement Stylus:	DN-61STE
Power Supply Rating:	AC110 – 120, 220 – 240 V 50/60 Hz (or one voltage only)
Dimensions (WxHxD)	418mm x 132mm x 374mm 16-1/2" x 5-1/6" x 14-6/8"
Weight:	4.1 kg (9 lbs.)

Optional Recommended Headshell: SH-21F

In the interest of further product improvements, specifications are subject to change without notice.

Technische Daten

Prinzip:	Plattenspieler mit zwei Drehzahlen, Tonarm-Rückführautomatik und Tonarmlift
Plattenteller:	Durchmesser 310 mm, Aluminium-Spritzguß
Motor:	4-Pol-Synchronmotor
Drehzahlen:	33-1/3 und 45 UpM
Gleichlaufschwankungen:	0,045% (effektiv, bewertet)
Rumpel-Geräuschspannungsabstand:	70 dB (IEC-Y, DIN-B)
Tonarm:	Gerader Tonarm mit Gegengewicht
Effektive Tonarmlänge:	210 mm
Überhang:	13 mm
Tangentialer Spurfehlwinkel:	+4,5 Grad, −1 Grad
Tonabnehmer	
Prinzip:	Magnet-Tonabnehmer OC-61VE
Frequenzgang:	20 Hz bis 20.000 Hz
Empfohlene Lastimpedanz:	47 kOhm
Empfohlene Auflagekraft:	2 g
Ausgangsspannung:	2.5 mV
Ersatznadel:	DN-61STE
Netzspannung und -frequenz:	110 – 120V und/oder 220 – 240 V 50/60 Hz
Abmessungen (B x H x T):	418mm x 132mm x 374mm
Gewicht:	4,1 kg

Systemträger (Sonderzubehör) SH-21F

Änderungen der technischen Daten im Sinne ständiger Verbesserung vorbehalten.